Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 27 (1909)

Heft: 167

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

XXVII. Jahrgang

Abonnemente:

Schweiz: Jahrlich Fr. 6 2tes Semester . 3 Ausland: Zuschlag des Porto Es kann nur bei der Post abomiert werden

Abounements: Suisse: un an . . . fr. 6 2e semestre . . . 3 Etranger : Plus frais de port On s'abonne exclusivement aux offices postaux

XXVIIme année

euille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.) Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 ets. la ligne (pour l'étranger 35 ets.

Inhalt - Sommaire

Abhanden gekommene Werttiel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eligenössische Gold- und Silberwaren Kontrolle). — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaries des diverses banques d'émission. — Erstellung schiffbarer Wasserlaufe in der Schweiz. — Ausstellungen. — Expositions — Monopole des alcools.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Gottlieb Grossmann in Leysin (Waadt) begehrt die Amortisation der auf den Inhaher lautenden zwei Obligationen Nr. 37759 und 37760 der Basler Kantonalhank in Basel, von je Fr. 1000, samt Talon und Coupons, vom 30. Juni 1909 an.

Der allfällige Inhaher dieser Titel wird hiermit, gemäss Art. 849 ff. des O R., aufgefordert, dieselhen innert drei Jahren, also spätestens his 19. Juni 1912, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden dieselhen nach Ahlauf der Frist für kraftlos erklärt. (W. 762)

Basel, 19. Juni 1909.

Zivilgerichtsschreiberei.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 1. Juli 1909 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gem. Art. 850 ff. O. R. in hezug auf felgenden ahhanden gekommenen Wertitiet verfügt: 4½ % obligation der St. Gallischen Kantonalbank, Serie S^b, Nr. 1191, d. d. 23. August 1907 von Fr. 1000, lautend auf den Inhaher.

Der allfallige Inhaher dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselhen innert 3 Jahren, von der ersten Auskündung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

St. Gallen der 4 Juli 4000.

gesprochen wurde. St Gallen, den 1. Juli 1909.
Die Bezirksgerichtskanzlei.

Par ordonnance du 7 juin 1909, le président du tribunal civil de la Gruyère, à Bulle, somme le détenteur inconnu des 4 certificats de dépôt émis par la Banque populaire de la Gruyère, à Bulle, faisant primitivement en faveur de Thérèse Gretener-Bays, à Bulle:

Certificat nº 1098, de fr. 500, du 21 décembre 1906, échéant au 31 décembre 1910. Certificat nº 987, de fr. 500, du 13 février 1905, échu le 31 janvier 1909. Certificats nº 180 et nº 1181, de fr. 500 obacun, du 22 janvier 1908 au 31 décembre 1910, tous munis de coupons d'intrêts, de produire ces titres et de les déposer au greffe du tribunal de la Gruyère, à Bulle, dans le délai de six mois, à dater de la première publication. A ce défaut, l'annulation en sera prononcée.

(W. 75°)

Bulle, le 17 juin 1909.

Le président: Ls. Morard.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Begistro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern - Berne - Berna

Bureau Trachselwald.

1909. 29. Juni. Gottfried Reinbard, Jakob Reinhard und Hans Reinhard, alle von Kleindietwil, in Sumiswald, baben unter der Firma Gebr. Reinhard mit Sitz in Sumiswald eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche auf 1. Juli 1909 beginnt. Natur des Geschäftes: Baugeschaft und Baumaterialienhandlung.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten.

1909. 30. Juni. Inhaberin der Firma E. Zaugg-Keller in Olten ist Emma Zaugg, geb. Keller, Ebefrau des Fritz Zaugg, von Lützelflüh, in Olten. Natur des Geschäftes: Betrieb des Restaurants zum «Metropol».

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 29. Juni. Der Verein unter dem Namen Verein zur Verbreitung christlicher Schriften in Basel hat an Stelle des verstorhenen Kassiers Gottfried Bärlocher, dessen Unterschrift somit erloschen ist, zum Kassier gewählt: Arthur Werthemann-Burckhardt, von und in Basel, welcher kollektiv mit dem Vorsteber des Vereins Wilhelm Ecklin zu zeichnen befugt ist. Ferner hat der genannte Verein in seiner Vereinssitzung vom 7. Juni 1909 seine Statuten wie folgt geändert: Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen in den effasier Nachrichten». Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 52 vom 40. März 1891, pag. 212 publizierten Bestimmungen bleiben unverändert.

29. Juni. In der Firma Dreyfus Söhne & Ci* in Basel (S. H. A. B. Nr. 258 vom 21. Juni 1905, pag. 1029) ist die an Benjamin Kahn erteilte Kollektivprokura erloschen. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Siegfried Rotschild, von Rottweil (Württemherg), und Hermann Uehlinger, von Basel, heide wohnhaft in Basel, in der Weise, dass sie unter sich, oder

jeder gemeinsam mit dem Kollektivprokuristen Hippolyte Brunschwig zur rechtsverbindlichen Prokuraunterschrift namens der Firma befugt sind.

30. Juni. Inbaher der Firma Carl Schenk in Basel ist Carl Schenk-Schellenberg, von Busch-Maienfels (Württemberg), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Gasthof- und Restaurationshetrieh. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 55 (Gasthof zum Bären).

30. Juni. Die Firma Wilhelm Müller in Basel (S. H. A. B. Nr. 291 vom 23. November 1908, pag. 1999) hat ibr Geschäftslokal verlegt nach: Allschwilerstrasse 10.

30. Juni. Die Firma Chs Heimburger in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 30. April 1891, pag. 421) ist infolge Todes des Inhahers erloschen. Aktiven und Passiven gehen üher an die Firma «Vve Ch. Heimhurger».

30. Juni. Inhaberin der Firma Vve Chs Heimburger in Basel ist Witwe Maria Barhara Heimburger-Volz, von und in Basel. Die Firma ühernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ch. Heimburger» und erteilt Prökura an Otto Heimburger-Bauer, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Sattlerei und Wagenfahrikation, Carrosseries d'Automohile Geschäftslokal: Spitalstrasse 24/26.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1909. 29. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Viehzucht-Genossenschaft Hundwil & Umgebung in Hundwil (S. H. A. B. Nr. 324 vom 8. August 1905, pag. 1294) hat in der Hauptversammlung vom 4. Oktoher 1908 an Stelle der ausgetretenen Jobannes Hugener und Walter Kneepfel zum Präsidenten gewählt: Jakoh Signer-Walser und zum Aktuar: Jakoh Berweger, heide von und in Hundwil. Statutengemäss zeichnen Präsident und Aktuar kollektiv. Berweger, heide von und Aktuar kollektiv.

und Aktuar kollektiv.

29. Juni Die Aktiengesellschaft unter der Firma Automobil-Aktiengesellschaft Rheineck-Heiden mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 307 vom 19. Juli 1906, pag. 1225, und dortige Verweisung) hat in der Generalversammlung vom 25. Februar 1908 an Stelle des verstorhenen Georg Streichenherg zum Mitglied des Vorstandes hezeichnet: Ernst Bänziger, von und in Wolfhalden, ferner zum Präsidenten ernannt: Johann Jakoh Graf, von und in Wolfhalden. Statutengemäss zeichnet der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit einem der ührigen Verwaltungsratsmitglieder.

29. Juni. Inhaber der Firma Eugen Gebert in Heiden ist Eugen Gebert, von St. Gallenkappel, in Heiden. Natur des Geschäftes: Spenglerei und Laden. Geschäftslokal: Blumenfeldstrasse.
29. Juni. Inbaher der Firma B. Muszynski in Herisau ist Bruno Muszynski, von Braunschweig, in Herisau. Natur des Geschäftes: Vertrieb kosmetischer und hygienischer Artikel. Geschäftslokal: Talstrasse Nr. 1428.

29 Juni. Die Firma J. Koller, Holzhändler, in Trogen (S. H. A. B. Nr. 251 vom 11. Juli 1901, pag. 1001) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Holz-, Heu- und Strohhandlung. Nunmehriges Geschäftslokal: Gfeld Nr. 158 a.

Aargau - Argovie - Argovia

Bezirk Rheinfelden.

1909. 29. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kraftübertragungswerke Rheinfelden in Badisch-Rheinfelden hat ihre Zweigniederlassung in Rheinfelden (Kt. Aargau) (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. Juli 1902, pag. 1057) aufgegehen. Die Firma ist somit im Kanten Aargau

Badrans, cuvettes busy - Vand - Vand - he month

Bureau de Vevey.

Bureau de Vevey.

1909. 29 juin. La société anonyme Tannerie de Vevey précédemment C. Boucherles, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 10 novembre-1893, nº 236, page 960), lait inscrire que, dans son assemblée générale du 19 décembre 1908, les statuts ont été modifiés comme suit: Cette société prend le nom de Tannerie de Vevey S. A. La société a son siège à Vevey, sa durée est illimitée. Cette société, fondée le 14 octobre 1893, a pour but la continuation et éventuellement l'extension des affaires de la maison «César Boucherles», à Vevey, savoir: La fabrication et la vente du cuir fort, de la vache lissée et de toute autre sorte de cuir, ainsi que le commerce de peaux hrutes dans toutes ses branches. Elle ajoute la fabrication et la vente de courroies de transmission de tous genres et de tous articles connexes; le commerce de fournitures industrielles et de tous ce qui s'y rattache. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président, le vice-président et le secrétaire du conséil d'administration ou par la ou les personnes désignées par lui. Deux des membres du conseil obligent la société par leurs signatures collectives. Revêtent la qualité: a de président: Gabriel Montet, hanquier, à La Tour-de-Pellz; h. de vice-président: Henri Lavanohy, architecte, à Vevey; c. de secrétaire. Eugène Paschoud, hanquier, à Vevey. Les modifications ont porté sur d'autres faits non soumis à publication et les autres faits publiés n'ont pas été modifiés. Le conseil d'administration a conféré la signature sociale à Frédéric Kurz, directeur, à Vevey, qui engage valablement la société vis-à-vis des tiers, par sa seule signature. À l'occasion de cette signature, il appose la raison sociale, sa signature habituelle et indique sa qualité de directeur.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Ruceau de Neuchatel.

1909. 28 juin. Dans sa séance du 7 juin 1909, le conseil d'administration de la Société immobilière pour la classe ouvrière, société anonyme, à Neuchatel (F. o. s. du c. des 20 juin 1883, nº 92, 7 octobre 1884, nº 80, 4 es septembre 1897, n° 224, page 921), a nommé comme président du dit conseil: Georges de Coulon, de Neuchatel, y domicilié, en remplacement de Frédéric de Perregaux, démissionnaire.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 28 juin. La Société de la Salle de la Servette, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 avril 1904, page 710), a, dans son assemblée générale du 12 mars 1909, nommé Charles Geisendorf, domicilié au Petit-Saconnex, membre de son comité, en remplacement de David Chatelain, décédé.

28 juin. Le conseil d'administration de la Société anonyme de l'Ancienne maison De Vaud, Kunstlé et Cle, à Genève (F. o. s. du c. du 20 août 1906, page 1390), a conféré procuration personnelle à Wilhelm Henrich, domicilié à Genève.

25 Juin. Le Conseil d'administration de la Societé anolyme de l'Ancienne maison De Vaud, Kunstlé et Cl.º, à Genève (F. o. s. du o. du 20 août 1906, page 1390), a conféré procuration personnelle à Wilhelm Henrich, domicilié à Genève.

28 juin. Aux termes d'un acte reçu par Me Louis Vuagnat, notaire, à Genève, le 27 mai 1909, il a été formé sous la dénomination de Société catholique-romaine de Confignon, Onex et Perly-Certoux, une so ci été, conformément au titre 28 du C. O., dont le but est de pourvoir quant au temporel aux besoins religieux des habitants de la paroisse de Confignon, comprenant les communes de Confignon, Onex et Perly-Certoux, pratiquant et professant la religion catholique, apostolique et romaine en communion avec le Pape, en créant, entretenant et subventionnant toutes œuvres ayant caractère d'utilité pour les membres de la dite paroisse catholique-romaine de Confignon, telles que églises, presbytères, chapelle, lieux de culte, asile, salies de réunions, de lecture, bibliothèques, ou autres, fourniture d'objets servant à l'exercice du culte. Le siège de cette société est à C on fi g n on , au presbytère de la paroisse catholique-romaine de Confignon. La durée de la société est illimitée. Peuvent faire partie de la société les citoyens suisses, de l'un et l'autre sexe professant et pratiquant la religion catholique, apostolique et romaine en communion avec le souverain pontife, à l'exclusion de tout autre culte, de toute secte ou de tout autre rite; les étrangers pourront étre admis à faire partie de la société, a la condition qu'ils professent et pratiquent également la religion catholique, apostolique et romaine en communion avec le souverain Pontife, à l'exclusion de tout autre culte, de toute secte ou de tout autre rite, et que leur nombre comme sociétaires ne soit jamais supérieur à la moitié du nombre des Suisses faisant partié de la société; sous réserve de ces conditions, il faut être agréé par le comité et que l'admission voit votée par l'assemblée générale. La qualité de sociétaires s

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédérai de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Publication rectificative Nº 25776. — 25 juin 1909, 8 h. N. Schmoll, fabricant, Bienne (Suisse).

Cadrans, cuvettes, mouvements et boîtes de montres.

LA CORRIDA

Eintragungen. — Enregistrements Nr. 25785. — 29. Juni 1909, 8 Uhr. Or. L. C. Marquart, Fabrikant, Beuel a. Rh. (Deutschland).

Beuel a. Rh. (Deutschland).

Ackerbau- und Forstwirtschafts-Erzeugnisse. Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzen-Vertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Drogen für industrielle Zwecke, Mittel zur Tier- und Pflanzen-Pflege. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Löt-Mittel, Gefrierschutzmittel, Abdruckmassse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel. Diebtungs- und Packungs-Materialien. Wärmeschutz- und Isoliermittel, Abestfabrikate, Feuerschutzmittel, Düngemittel, Farbstoffe, Farben, Blattmetalle. Firnisse, Lacke, Trockenstoffe, Beizen, Harze, Harzprodukte, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungs-Mittel, Appretur- und Gerb-Mittel, Bohnermasse, Imprägniermittel. Packmaterial. Mineralwässer, Brunnen- und Bade-Salze. Gummiersatzstoffe. Brennmaterialien. Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Kitte aller Art, Schmiermittel, Kübnimitel, Benzin. Aerztliche, gesundbeitliche, Rettungs- und Feuerlösch-Apparate, Instrumente und Geräte. Bandagen. Physikalische, chemische Apparate, Instrumente und Geräte. Bepissöle und Fette. Zuckerwaren, Backpulver. Diätetische Nährmittel. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Selfen, Wasch- und Bleich-Mittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Rostentfernungsmittel, Putz- und Poliermittel, Schleifmittel. Kunststeine, Kalk, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Bachpappen. Blechemballagen, Tuben, Kapseln, Ballons, Fässer, Flaschen, Kisten, Kartons als Hilfsmittel zum Geschäftsbetrieb.

Novichtan

Nr. 25786. - 29. Juni 1909, 8 Uhr. Mea Fabrik magnet-elektrischer Apparate, G. m. b. H., Stuttgart (Deutschland).

Zubehör und Bestandteile für Automobile.

Nr. 25787. — 30. Juni 1909, 8 Uhr. A. Schlumpf, Fabrikant, Zürich (Schweiz).

Absätze und Sohlen aus jedem Material für Schuhwaren.

The King

Nr. 25788. — 30. Juni 1909, 8 Uhr. Schweiz. Spielwarenfabrik Olten, Fahrni & C'e, Olten (Schweiz).

Spielwaren.



Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent Poinconnement du mois de juin 1909

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	2,821	19,858	22,679
2. Chaux-de-Fonds	33,171	2,996	36,167
3. Delémont	nd trailed it	3,165	3,165
4. Fleurier	491	3,463	3,954
5. Genève	881	15,732	16,613
6. Granges (Soleure)	792	17,967	18,759
7. Locle	7,569	8,523	16,092
8. Neuchâtel	art damail	5,979	5,979
9. Noirmont	749	27,042	27,791
10. Porrentruy	ent haring	15,048	15,048
11. St-Imier	806	11,256	12,062
12. Schaffhouse	-	3,989	3,989
13. Tramelan	0001 mil.	43,404	43,404
.islana Mie Beatring carichtelandis.	47,280	178,422	225,702

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallhestand Encaisse métallique	Portefenille	Lembard Nantissements	Kursfällige Verbindlichkeit. Engagements & courts ech.
A golfanilda	In Fr. 1000 (1 Mk. == Fr. 1	.25, 1 £= Fr. 25,	1 H. A. = Pr. 2.08,	1 Kr. == Fr. 1.05, 1 \$	- Fr.5) Bu fr. 100
	chweizerische Nati	onalbank: —	Banque Nat	ionale Sursse:	fo il u li et
1909: 23. VI	172,914	138,380	69,475	2,177	26,812
1908: 23. VI		97,955	55,041	1,908	21,268
1907: 24. VI	47,432	35,202	28,531	1,177	21,434
Sch	weizerische Emissi	onsbanken: —	Banques d'é	mission swisse	a: ahmall
1909: 26. VI	47,958	25,130	THE A SECULA	r seather	WHI ANGERS
1908: 20. VI		46,776			E Construction
1907: 22. VI.	190,368	90,799	terristre	gister - I	suqu si i .
	Belgische Nationalb			de Belgique:	
1909: 24. VI.	735,111	162,221	600,220	50,045	93,694
1908: 25. VI		153,153	587,496	54,201	87,699
1907: 20. VI.	702,303	120,908	602,442	58,899	95,002
History States	Deutsche Reichsba	ink: - Bang	ue Impériale	Allemande:	Talle bras
1909: 23. VI	1,803,210	1,440,330	1,101,553	105,308	1,083,415
1908: 23. VI	1,745,344	1,397,274	1,127,635	79,428	913,145
1907: 23. VI	1,728,623	1,209,674	1,248,166	92,780	801,060
	Bank von Ei	ngland: - Be	anque d'Angl	eterre:	
1909: 23. VI.	734,439	1,021,476	1,151,899	68 : - 30	1,457,498
1908: 24. VI		985,115	1,131,521	The second river	1,408,432
1907: 26. VI	730,249	888,606	1,276,586	orl James Of	1,447,788
	Bank von Fr	ankreich: -	Banque de F	rance:	Source Source
1909: 23. VI	4,961,873	4,607,282	668,668	504,636	995,605
1908: 24. VI		4,072,458	768,385	544,052	871,072
1907: 26. VI	4,670,513	3,754,723	1,004,566	568,493	947,364
nautiandre T	Niederländisch	Bank: - B	anque des P	aus-Bas:	1909 - 29
1909: 26. VI.		842.092			19,732
1908: 20. VI		298,733		132,652	13,265
1907: 22. VI.	510,989	277,177	140,551	143,731	21,022
-od mondoios	terreichtsch-Ungari	sche Bank : -	- Bringue Ar	stro-Hongrois	des vitable
1909: 23. VI		1,756,068	401,967	58,975	217,461
1908: 23. VI		1,518,988	509,925	73,267	191,219
1907: 23. VI		1,469,867	653,347	58,347	227,191
-mileat (190	41	9,492,979	4.128.018	886,695	8.894,212
TOTAL 190		8,570,452	4,306,460	885,508	3,506,100
190		7,846,956	4,954,189	923,427	3,560,861
erileite ausz	an Decision	alo ari (B.C	1000 1000	E 14076 .12	MOV SUE TA
1000 . 00 77		v-York Associa		dosoirs know	ollekti v pro
1909: 26. VI 1908: 20. VI		1,934,900 1,950,050	6,699,500 6,199,500	iswidt as	7,080,500 6,860,000
	200,000	1,000,000	0,100,000	Strate of the Street or the	0,000,000

1907: 22. VI.

252,150

1,411,850

5,671,750

5,534,900

Erstellung schiffbarer Wasserläufe in der Schweiz

Die Generaldirektion der Bundeshahnen ist am 19. Dezember 1907 vom eidgenössischen Eisenhahndepartement ersucht worden, ihm das Resultat der Untersuchungen über die Erstellung schiäharer Wasserlaufe in der Schweiz mitzuteilen, bevor eine Konferenz in dieser Sache zwischen Vertretern des Eisenahndepartementes, des Departementes des Innern und des Handelsdepartementes angeordnet werden soll. Diese Untersuchungen sind nunmehr zum Abschluss gelangt und in einem Bericht vom 19. Juni niedergelegt

Der Bericht gelangt zu dem Ergehnis, dass zur Herstellung eines schweizerischen Grosschiffahrtstrassennetzes in erster Linie in Betracht kommen. Der Rhein von Basel his zum Bodensee; die Aare von Waldshut his zum Bielersee; die Limmat his Zürich; die Kanalisierung der Toss his Winterthur; die Verhindung zwisschen Bieler-, Neuenburger- und Genfersee. Für den Rhein sollen Schiffe mit 1000 Tonnen Tragfähigkeit, für die Schiffährtstrassen im Innern des Landes solche von 600 Tonnen in Aussicht gennommen werden. Dementsprechend sollen die Minimalahmessungen der Kanäle hetragen: Für den Rhein: 30 m Sohlenbreite, 40 m Wasserspiegelbreite und 2,5 m Wassertiefe (86 m²). Für die anderen Schiffahrtstrassen: 18 m Sohlenbreite, 30 m Spiegelbreite und 2,5 m Wassertiefe (59 m²). Die Schleusen sind für den Rhein mit 100 m Länge und 12 m Breite vorzusehen. Für die Schiffahrtstrassen im Innern mit 70 m Länge und 9,5 m Breite vorzusehen. Für die Schiffahrtstrassen twenten den mit 70 m Länge und 9,5 m breit konaffhausen genügt eine Kammerlänge von 80 m und eine Breite von

Breite und für die Schlährtstrassen im Innern mit 70 m Lange und 9,5 m
Breite vorzusehen. Für die Schleusentreppe bei Neuhausen und die Schleusen
hei Schaffhausen genügt eine Kammerlange von 80 m und eine Breite von
9,5 m.
Die von der Schweiz für die genannten Schlährtswege aufzuwendende
Bausumme ist zu 480 Millionen Franken veranschlagt. Hiervon entfallen
auf die Kanalisierung des Rheins 30 Millionen und auf die innerschweizerischen Schiffahrtswege 150 Millionen. Die jährliche Ausgahe für Verzinsung, Amortisation, Betrieh und Unterhalt würde zirka 9,5 Millionen
Franken betragen. Diese Kosten sind so hedeutend, dass hei dem Umfang
des in Aussicht stehenden Verkehrs eine direkte Rentabilität der Anlagen
nicht zu erwarten ist. Wollte man die Deckung der Ausgahen für Verzinsung,
Amortisation und Unterhalt der Ahfagen am Rhein der Schliffahrt zumuten,
so käme man auf einen tonnenkilometrischen Frachtsatz (von zirka 7,5 Cts.),
bei welchem von einer Konkurrenzfähigkeit des Wassertransportes gegenüher den Elsenhahnen nicht die Rede sein könnte. Nimmt man an, dass
diese Konkurrenzfähigkeit hei einem Tarif von 3 Cts. noch vorhanden
wäre, so müssten die gesamten Baukosten und ein Teil des Unterhaltes
durch Beiträge å fonds perdu hezahlt werden. Noch ungünstiger stellen
sich die Berechnungen für die Schliffahrtsfrassen im Innern des Landes.
Der Kanalisierung des Rheins zwischen Basel und Konstanz müsste
die Bodenseregulierung und die Niederwasserregulierung des Stromes
zwischen Strassburg und Basel vorangehen.

Die wirtschaftliche Berechtigung für den Bau dieser Wasserstrassen
wird, wie im Berichte der Generaldrektion ausgeführt wird, erst vorhanden
sein, wenn unser Bahnnetz, das durch Doppelgeleise und andere Anlagen
noch hedeutend verhessert werden kann, infolge der Verkehrszunahme an
der Grenze seiner Leistugsfähigkeit angelangt sein wird.

Diese Schlussfolgerungen des technischen Berichtes werden wesentlich
unterstützt durch folgende kommer zielle Erwägungen: Wenn der
Schliffsbetrieb ein leistungsfähiger wird, u

ergeben:

1) Basel-Bodensee. Diese Linie wird nach den wichtigern Eisenhahnanschlüssen zerfallen in die Strecken: a. Basel-Kohlenz 64 km, b. Kohlenz-Eglisau 29, c. Eglisau-Schaffhausen 31, d. Schaffhausen-Konstanz 44, total 168 km.
Es konkurrenzieren: Die Schiffsstrecke a den Verkehr via Basel ach und von Kohlenz-Turgi und weiter; die Schiffsstrecken a-b den Verkehr via Basel und Waldshut nach und von Eglisau-Bülach und weiter, Richtung Winterthur und Zürich; die Schiffsstrecken a-c den Verkehr via Basel und Waldshut nach und von Schaffhausen und weiter, Richtung Winterthur und Etzwilen; die Schiffsstrecken a-d den Verkehr via Basel, Waldshut, Schaffhausen und singen nach und von Konstanz und weiter, Richtung Romanshorn, Rorschach, Bregenz, Lindau und Friedrichsbafen.

Eine äffnliche Konkurrenzierung der Bundeshahnen tritt ein heim Ver-

Lindau und Friedrichsbafen.

Eine ähnliche Konkurrenzierung der Bundeshahnen tritt ein heim Verkehr, der über den Bodensee einbricht und nach den ohen genannten schweizerischen Gehieten bestimmt ist, oder umgekehrt.

2) (Basel)-Rhein-Zürichsee. Diese Schiffslinie, 115 his 120 km lang, konkurrenziert die Bundeshahnen im Verkehr via Basel und Waldshut nach und von der industriereichen Zürichseegegend.

3) (Basel)-Rhein-Genfersee. Nach den wichtigern Eisenbahnanschlüssen zerlegt, ergehen sich hier folgende Schiffsstrecken:

a. Basel-Koblenz 64 km, h. Kohlenz-Brugg 18, c. Brugg-Olten 35, d. Olten-Solothurn 39, e. Solothurn-Biel 31, f. Biel-Neuchätel 28, g. Neuchätel-Yverdon 32, h. Yverdon-Morges 36, i. Morges-Genf 57, total 344 km.

Die Konkurrenzierung der Bundesbahnen ist auch hier eine zweiseitige, einmal für den via Basel ein- und ausgehenden Verkehr, und sodann für den Verkehr der Route via Genf. Fasst man zunächst den erstgenannten Verkehr ins Auge, so ergiht sich folgendes: Es konkurrenzieren:

Die Schiffsstrecken a-h den Verkehr via Basel nach und ven Brugg und weiter, Richtung Othmarsingen-Wohlen und Wildegg-Lenzburg-Hochdoff; die Schiffsstrecken a-c den Verkehr via Basel nach und von Olten und weiter, Richtung Zofingen-Sursee, Langenthal und Oensingen; die Schiffsstrecken a-d den Verkehr nach und von Solothurn und weiter, Richtung Grenchen-Büren und Burgdorf-Thun-Lötschherg-Simplon; die Schiffsstrecken a-e den Verkehr via Basel nach und von Biel und weiter, Richtung Soncehoz, Neuveville und Lyss-Kerzers; die Schiffsstrecken a-i den Verkehr via Basel nach und von Neuchätel und weiter, Richtung Chaux-de-Ponds, Verrières und Boudry; die Schiffsstrecken a-g den Verkehr via Basel nach und von Verdon und weiter; die Schiffsstrecken a-h den Verkehr nach und von Morges und weiter mit allen Verzweigungen am Genfersee; die Schiffsstrecken a-i den Verkehr via Basel nach und von Südfrankreich.

Schiffsstrecken a—i den Verkehr via Basel nach und von Genf und Südfrankreich.

Eine ähnliche Konkurrenzierung der Bundesbahnen ergiht sich auch für den via Genf ein- und ausgehenden Verkehr nach und von den erwähnten schweizerischen Gehieten. Sekundär wird sogar der zurzeit über Verrières und Locle ein- und ausgehende Verkehr hetroffen werden. Selbstverständlich ist, dass auch der schweizerische Binnenverkehr zwischen den an die Schiffahrtslinien enger anschliessenden Gehleten nicht unheeinflusst hleihen wird.

4) Bodensee-Rhein-Aare-Genfersee. Der Umstand, dass zwischen Bodensee und Genf via Rhein-Aare ein durchgehender Schiffahrtschentnen möglich ist, bezw. hergestellt werden soll, wird es mit sich hringen, dass die projektierten Schiffshinen die Bundesbahnen nicht nur im Verkehr zwischen Deutschland und Frankreich einerseits und der Schweizeranderseits, sowie im hinnenschweizerischen Verkehr konkurfenzieren werden, sondern auch im ost-westlichen und nord-südwestlichen Transitiander (Württemherg und weiter, Bayern und weiter Desterrelch-Ungarn und weiter — Mittel- und Südfrankreich; Baden, Elsass, Rheinlande, Westfalen, Belgien und Holland-Südfrankreich; Baden, Elsass, Rheinlande, Westfalen, Belgien und Holland-Südfrankreich;

5) Bodens e-Splügen - Comerse e. Wir haben die Behandlung dieses kaum ernst zu nehmenden Projektes im technischen Bericht absichtlich unterlassen und heschränken uns daraut, hier einige kommerzielle Erwägungen anzuführen.

Der Verkehr ist viel zu gering, um ein solches Werk je auch nur anshernd alimentieren zu können, zumal die Bahnen auch noch da wären. Diese wörden die Konkurrenz mit allen Mitteln aufnehmen und für einen sehr grossen Teil des Verkehrs auch siegreich durchführen können, umsoher, als der Alpenkanal bei den ungeheuern Anlagekosten und dem nicht einfachen Betrieh relativ hohe Transportpreise erhehen müsste. Das ergiht sich zur Evidenz aus folgender Rechnung:

Gotthardtransit aus und nach Italien pro 1906 (2/2 des Gotthardtransits)...

Total 1,518,630

Davon darf '/s (506,210 Tonnen) als für den Alpenkanal von vornen herein ausser Betracht fallend angesehen werden, denn nicht aller Gotthard- und Brennertransit würde verkehrsgeographisch unter dessen Einfluss zu stehen kommen. Es hleiben somit 1,012,420 oder rund 1 Million Tonnen, für die der Alpenkanal den Wetthewerh verkehrsgeographisch aufnebmen könnte. Nun eignet sich aher von diesem Verkehr wieder ein sehr grosser Teil überhaupt nicht für den Wassertransport.

Ausstellungen. Laut Nachrichten, die der Schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen in Zürich zugegangen sind, wird gegenwärtig in der Schweiz Propaganda gemacht für eine Ausstellung in Taschkent (Zentralasien). Ueher dieses Unternehmen, dem gegenüher Zurückhaltung am Platze ist, erteilt die genannte Zentralstelle Interessenten weitere Auskunft.

Expositions. L'office central suisse pour les expositions apprend que dans ce moment il se fait une certaine propagande pour amener les industriels suisses à exposer leurs produits à *Taschkent* (Asie Centrale). Informations prises, il y aurait lieu de se tenir sur la réserve à l'égard de cette entreprise.

cette entreprise.

L'office central suisse pour les expositions, à Zurich, se met à la disposition des intéresses pour fournir les renseignements qu'ils lui demanderaient à ce sujet.

— Monopole des alcools. Par arrêté du Conseil fédéral du 25 juin crt, le taux légal définitif de remboursement pour l'alcool monopolisé exporté en 1908 sous forme de produits alcooliques est fixé à fr. 96 58 par hectolitre d'alcool absolu Les rémboursements seront opèrés sur ce taux, sous déduction des acomptes payés dans le courant de l'année.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles HAASENSTEIN & VOGLER HAASENSTEIN & VOGLER

Frei - Scherz, Bücher-Experte, Luzern Prüfen u. Ordnen vou Buchhaltungen. (1553;) Telephon Nr. 1514

Chemins de fer régionaux électriques du Jorat

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le mercredi 14 juillet, à 3½ heures, à méxières (Grande salle).

Ordre du jour statutaire

Crdre du jour statutaire

Le hian, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés à partir du 5 juillet, aux hureaux de la Compagnie, à La Sallaz. Dès cette date, les cartes d'actionnaires peuvent être retirées, à la même adresse et chez MM. Ch. Schmidhauser & Cie., hanquiers, à Lausanne, sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt. Le libre parcours n'est accordé que sur présentation de la carte d'actionnaire.

Lazagnne le 30 inin 4909

Lausanne, le 30 juin 1909.

Wäschereimaschinen-und Küchenapparate-Fabrik Oertmann A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag, den 15. Juli 1909, nachm. 3 Uhr im Hauptbureau der Gesellschaft, Eisenbahnstrasse 12

Traktanden:

Protokoll der letzten Generalversammlung.
 Konstatierung der Volleinzahlung des emittierten Aktienkapitals.
 Bericht des Verwaltungsrates und der Direktion über das ahgelaufene Geschäftsjahr.
 Ahnahme der Jahresrechnung.

Wahl von zwai Rachnungsravisoren und eines

Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.

6. Verschiedenes. Zürich, den 30. Juni 1909.

Der Verwaltungsrat.

(1893;)



Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen Einführung d. amerik. Buchführung n. praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. ausw. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zarich I. (15

Max Thédy, Bücher-Exp., Bern

Telephon 3220. (641)

Kanton Bern

Auf 15. Oktober 1909

wird die zweite Amortisationsserie des vom Staate Bern für die Hypothekarkasse des Kantons Bern aufgenommenen An-lehens vom Jahr 1897 von Fr. 50,000,000 à 3 % mit Fr. 456,500 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 913 Obligationen ausgelost worden:

Nr.	Nr.	Nr.
5851- 5900	44338-44350	68351-68400
11051-11100	44801-44850	72951—73000
20001-20050	48851-48900	74201—74250
2885i-28900	56051-56100	74751 - 74800
31301-31350	59901 - 59950	91401-91450
35451-35500	68151-68200	92451-92500
40701-40750	ed legel viv rdebir	(1751;

Von der ersten Amortisationsserie sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung gelangt:

Nr. 4556—4566, 15774—15777, 15781—15785, 15787 bis 15788, 18558—18560, 25446—25450, 36083—36088, 36096 bis 36098, 44301—44303, 47534, 47534, 47537—47538, 52472 bis 52473, 58477, 58498—58500, 63466—63468, 77856—77864, 77864—77865, 77869, 77875—77876, 77882, 78269—78272, 78274—78277, 78290—78298, 78300, 82001—82016, 82040 bis 82050, 99002, 99043, 99045—99047.

Die Inhaber dieser Titel werden aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind.

Bern. den 7. Juni 1909.

Der Verwalter der Hypothekarkasse des Kantons Bern: Moser.

> Der Finanzdirektor: Kunz.

Amtliches Güterverzeichnis

Ueber den Nachlass des Sammel Brauen, Jakobs sel., von Golaten, gewesener Wirt, in Aarberg, ist das amtliche Güterverzeichnis (Beneficium inventarii) bewilligt worden.

Es wird deshalb nach Satzung 653 C.-G. hiermit die Ediktalladung an die Ansprecher des Erblassers erlassen, durch welche alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde eine Anforderung an den Erblasser zu haben glauben, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert werden, ihre Anforderungen an denselben bis und mit 16. August 1909 schriftlich, gestempelt und unterschrieben, frankiert der Amtsschreiberei Aarberg einzugeben, mit der Anzeige, dass die Unterlassung, dieser Aufforderung nachzukommen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt werden wird.

Aarberg, den 17. Juni 1909.

Der Amtsschreiber: H. Adam, Notar.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

(1757:)

3 4% Obligationen unserer Bank al pari, auf 3-5 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nach heriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung

Die Direktion.

Grösste Ordnung und Zeitersparnis erreichen Sie durch unsere

Hintz-Vertikal-Briefablage

nach Nummern

Verlangen Sie unsere Vorschläge und Prospekt Nr. 513.

Schmassmann & Co, Zürich Bahnhofstrasse 110

Erstellung von Bundesobligationen

Die Lieferung von 50,000 Titeln mit Couponsbogen des neuen 3½ % Bundesanleihens — nach dem Typus des An-eihens von 1903 — wird hiemit zur Konkurrenz ausge-

Für diese Titel ist feines, extrazähes und gut satiniertes Wertschriftenpapier in zugeschnittener Grösse von 44/59 cm zu verwenden.

Die Ablieferung hat bis längstens 15. Oktober 1909 statt-zufinden; nähere Angaben sind von der eidg. Wertschriften-verwaltung erhältlich. (18901)

Uebernahmsofferten sind bis 20. Juli einzureichen an das

Eidg. Finanzdepartement.

Bern, den 1. Juli 1909.

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Berner Oberland-Bahnen

Hypothekar-Anleihen im I. Range der Schynige-Platte-Bahn

von Fr. 1,500,000 Zur Rückzahlung auf 31. Dezember 1909 sind folgende Nummern herausgelöst worden:

0015	ed 18	49	107	125	142	194	
20110	238	247	289	296	336	358	
381	406	453	456	729	756	796	the sit
809	823	875	904	939	1002	1044	is sin
1070	1086	1091	1099	1114	1142	1149	nadas
1167	1169	1185	1196	1214	1262	1269	
1324	1348	1358	1386	1427	1444	1458	146:
81114	- à	Re. I	000 -	- Re	50.000	0	Post of

Dieselben sind vom 31. Dezember 1909 hinweg, mit welchem Termin die Verzinsung aufhört, bei folgenden Zahl-stellen zur Einlösung vorzuweisen:

n zur Einiosung vorzuweisen:

Bei der Eidgenössischen Bank in Bern, Zürich und deren Filialen.

» den HH. Marcuard & Cie., in Bern.

» den HH. Fasnacht & Buser, in Bern.

» der Basler Handelsbank in Basel.

» den HH. Passavant & Cie., in Basel.

» dem Schweiz. Bankverein in Basel, Zürich und St. Gallen.

(1891:)

Bern, 28. Juni 1909.

Der Verwaltungsrat.

Elektrizitätswerk Bergün

gibt zwecks Erweiterung, solange Bedarf

Obligationen

à Fr. 1000. — zu $49/_0$ gegen I. Pfandrecht auf der erweiterten Anlage im Gesamtbetrage von höchstens Fr. 119,000. — aus. Anmeldungen erbeten bei unserem Bureau in Bergun, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Der Verwaltungsrat.

Rhätische Bahn

Dividenden-Zahlung 1908

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wird für das Betriebsjahr 1908 die folgende Dividende ausbezahlt

a) den alten Aktien I. Ranges (Nummern 1 bis 25,700) 3 % oder Fr. 15.—;
b) den zum Bau von Samaden Pontresina gezeichneten Aktien I. Ranges (Nummern 31,143 bis 32,266) 3 % für ein halbes Jahr (1. Juli bis 31. Dezember 1908) oder Fr. 7.50 pro Aktie. (1894!)

Die Dividendenzahlung erfolgt von heute an spesenfrei bei der Hauptkasse der Rhätischen Bahn in Chur und bei der Graubundner Kantonalbank in Chur oder ihren Agenturen

gegen Ablieferung des Coupons Nr. 16 der Aktien.

Chur, den 26. Juni 1909.

Die Direktion der Rhätischen Bahn.

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Bregenz Internationale Spedition, Verzellung (430,)

Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Sté. Ayme. du Grand Hôtel du Lac de Joux (en liquidation)

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale pour le jeudi 15 juillet 1909, à 21/2 h., à l'Hôtel des 2 Gares, à Lausanne.

pour le jeudi 45 juillet 1909, à 2½ h., à l'Hôtel des 2 Gares, à Lausanue.

ORDRE DU JOUR:

1º Rapport de la commissiou de liquidatiou.
2º Présentation des comptes définitifs et rapport de MM. les contrôleurs. (1820)
3º Répartition aux actions du solde disponible.
4º Décharge aux membres du conseil d'administration et à la commission de liquidation.
Les comptes de liquidation et le rapport de MM. les coutrôleurs scront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 7 juillet au Crédit Mutuel de la Vallée, au Sentier, chez MM. Ch. Schmidhauser de Cie, banquiers, à Lausanne, et chez M. Hry, Boveyron, banquier, à Genève, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées d'iei au 10 juillet.

Registratur - Schränke Pulte una Akten-Schränke

in hervorragender Arbeit

liefern

Gebrüder Scholl, Zürich

Poststrasse 3

Handels-Auski Renseignements commerciaux

Aarau: Stirnemann & Sandmeier, Rechts-, Not. v. u. lukasso-Bureau. Aarbury-Offiriugen: Brachall, A., Not. Notar.- u. Geschäftsb. Inform. Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat. Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink. Bern: A. Bauer & Cy. Auskunfte, Ink. — Emil Jennal, Internation. Handels-auskunftsbureau. Ink. Unfallvers. — A. Schneider, Adv. u. Inkasso. — G. Christen & Sohn, Adv. u. Ink. Biel: Moser & Fehlmann, Adv. u. Not. Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink. Biel: Moser & Fehlmann, Adv. u. Not. Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink. Biel: Moser & Fehlmann, Adv. u. Not. Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink. Ghaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, not. Rens., recouvreme, ger., etc. Chiasso: Ambrosofi & Villa, Sphiliso. Chur: K. Hitz, Ink., Informationen, Immobilien-und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau. Frihourg: 1.6en Daler, banquier. escompte, renseign, recouvreme, Beneve: Herren & Guerchet. Frondation en 1872. Renscigne ct recouvre sur tous pays. Brovets d'invention, marques et modèles. Ref. et tarifs à dispos. — P. de Rediug, banque et ageuce de recouvrements arcuseignem. Laugenthal: Plange, O. Müller, Adr. kla. Lausanne: E. Glas-Chollet, rens., rec. Lugano: Adolfo Schäfer-Gianini, Ru-Bureau, Ink., Inf., Uebersetz. — Dr. Huber, einz. deutsch. Adv., Ink. Luzern: C. Huurter, Advok., Ink., Inf. L. Widmer, Rechtsb., Inform., Ink. Orbe: E. Beauverd, Géraut. Payerne: Ph. Nicod, agent d'aff, pat. Saignelégier (J. D.): Jos. Jobin, av. Schaffhausen: Dr. R. Walter, Adv. Schaffhausen: Dr. R. Walte

Italienische Filz- und Wollhutfabrik sucht Vertreter

furdie Schweiz, welcher den Artikel kennt und bei der soliden Kund-schaft bereits eingeführt ist. Oft. an das Postfach Nr. 60 in Sam-pierdarena (Italien). (1889)

Routinierter Kaufmann

Firmeninhaber, sucht Verbindung mit (1895:)

Kapitalisten

Off. unt. Chiffre Kc 3777 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich.

Fabrikbureau

bei Zürich sucht militärfreien

Comptoiristen

mit Kenninis der 3 Landes-Sprachen. Lebens-Stellung. Eintritt baldigst. (1896:) Ollerten mit Gebaltsan-sprüchen u. Chiffre N 3780 Z an

Papier Tüchtiger Reisender

der Papier und Papierwaren-Branche, deutsch und franz., wituscht. seine Stelle zu andern. Würde sich auch mit Kapital beteiligen. Gefl. Officiten unter Chiffre Z. F. 7519 befördert die An-noncen-Expedition (1892). Rudoli Mosse, Zürich.

Marques de fabrique et leur euregistrement au Bureau federal

Plus de 4000 marques (118 ont été exécutées et déposées par F. Homberg Graveur - médailleur, à Berne

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchhalt., Nachtragungen E.Muggli-Isler, Bücherer., Zärich IV (Nachf. von O. Schär) (76:)